

Fachstelle Gemeinschaftliches Leben

Beratung, Vorträge, Seminare und Publikationen

zu einem Thema mit Zukunft

„Was unsere Gesellschaft am meisten braucht, sind Gemeinschaften – echte Gemeinschaften, wo Gott zu Hause ist.“ *Larry J. Crabb*

In den letzten 25 Jahren haben wir die Kraft des gemeinschaftlichen Lebens erfahren - und gleichzeitig zahlreiche Ehepaare, Singles und Projektgruppen beraten.

Wir träumen davon und sehen, wie es an manchen Orten schon wahr wird: dass in unseren Dörfern und Städten neue Gemeinschaftsmodelle gegründet werden.

Inspiziert von den Texten über das dynamische Leben der Urgemeinde machen sich immer mehr Menschen auf die Suche nach attraktiven Formen des gemeinsamen Lebens. Christen tun sich zusammen, mieten oder bauen Mehrfamilienhäuser und gründen innovative (diakonische) Wohnprojekte. Andere verbinden sich im Umfeld ihrer Gemeinde mit Menschen, die gemeinschaftlich leben wollen – und geben damit dynamische Impulse für die Gemeindearbeit.

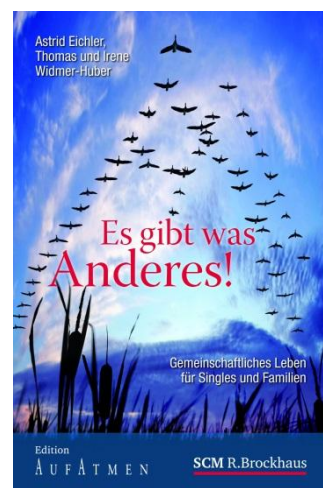
Gehören Sie zu den Menschen, die sich ebenfalls Gedanken in diese Richtung machen oder schon erste Schritte getan haben? Mit der Fachstelle stehen wir Ihnen gerne zur Seite.



Thomas Widmer-Huber, 1965, Pfarrer VDM, Coach und Supervisor ACC, Leitung Gemeinschaft Ensemble und Fachstelle Gemeinschaftliches Leben in Riehen, Präsident Verein Lebensgemeinschaft Moosrain, Seelsorger der Psychiatrischen Klinik Sonnenhalde Riehen.

Irene Widmer-Huber, 1966, Familienfrau, Gemeindediakonin und Traumacoach, Co-Leitung Gemeinschaft Ensemble, Mitarbeit bei der Fachstelle Gemeinschaftliches Leben, Koordinatorin Gemeinschaftshaus Moosrain Riehen (www.moosrain.net).

Widmers haben drei erwachsene Kinder und sind als Ehepaar seit mehr als 25 Jahren gemeinschaftlich mit anderen unterwegs. Für die „Diakonischen Hausgemeinschaften Riehen“ konnten sie am dritten Christlichen Gesundheitskongress in Kassel/D den „Christlichen Gesundheitspreis 2012“ in Empfang nehmen. Sie sind Verfasser von Broschüren, Artikeln und – zusammen mit der Berliner Pfarrerin Astrid Eichler – des Buchs „Es gibt was Anderes. Gemeinschaftliches Leben für Singles und Familien.“ Edition Aufatmen. SCM R. Brockhaus, 2010.



Zum Buch: Thomas und Irene Widmer-Huber und Astrid Eichler, Begründerin der EmwAg-Initiative für Singles (www.emwag.de) geben Einblick in ihre persönlichen Geschichten und stellen konkrete Formen gemeinschaftlichen Lebens vor, die ganz unterschiedlich und vielfältig aussehen können. Sie zeigen, welche Fragen man sich bei der Gründung einer Gemeinschaft stellen, und welche Aspekte man beachten sollte.

Weitere Infos: www.offenetuer.ch Bereich Fachstelle Gemeinschaftliches Leben

Kontakt: Thomas und Irene Widmer-Huber,
Fachstelle Gemeinschaftliches Leben, Chrischonaweg 52, CH-4125 Riehen
++41 61 605 90 04, fachstelle@offenetuer.ch

